

Klimaschutzmanagement Region Rhein-Voreifel und Energieagentur Rhein-Sieg

Tabelle 1: Synopse der Dienstleistungen

Klimaschutzmanagement Region Rhein-Voreifel	Energieagentur Rhein-Sieg
<p>1. Steuerung der interkommunalen Energieberatung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Neutrale Energieberatung der Bürgerinnen und Bürger, monatlich wechselnd in den Rathäusern der Region sowie auf Anfrage auch Energieberatung zu Hause. Es besteht zudem die Möglichkeit zur Durchführung von Workshops zu Energiesparthemen an Schulen. ➤ Umgesetzt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. <p>2. Kommunales Energiemanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ ab dem Jahr 2019 wird im Zuge der Novellierung der Kommunalrichtlinie voraussichtlich das kommunale Energiemanagement (KEM) in das Förderprogramm aufgenommen. ➤ Unterstützt durch den Klimaschutzmanager können die linksrheinischen Kommunen beim Bundesumweltministerium dann die Förderung eines eigenen KEM beantragen.¹ <p>3. Fördermittelakquise</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Beratung bei der Inanspruchnahme von Fördermitteln aus Programmen des Bundes und des Landes NRW, Unterstützung bei der Antragstellung, Projektbegleitung. <p>4. Organisation kommunaler Schulungen, Workshops und Informationsveranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Z.B. Hausmeisterschulung und Workshop Energiecontrolling <p>5. Kommunale und interkommunale Projekte im Bereich (E-)Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ JobTicket für kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, RVK e-Bike, Informationen über Möglichkeiten des Ausbaus der kommunalen Ladeinfrastruktur und der Anschaffung von E-Dienstwagen, Begleitung von Bürgerinitiativen (z.B. Carsharing im Veedel) <p>6. Initiierung/ Fördermittelbeantragung einer interkommunalen Strategie zur Anpassung an den Klimawandel</p> <p>7. Öffentlichkeitsarbeit und Erwachsenenbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Teilnahme an Messen und Gewerbeschauen, Mitwirkung bei den Veranstaltungen „KlimaTag“ und „KlimaPate des Jahres“. ➤ Mitorganisation und Teilnahme an Veranstaltungen in Kooperation mit den beiden Volkshochschulen. <p>8. Interne Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Geschäftsführung der interkommunalen Arbeitsgruppe Klimaschutz und der ehrenamtlichen Projektgruppe Energie und Klima ➤ Information der Verwaltungsgremien und der politischen Gremien über Aktivitäten im interkommunalen Klimaschutz. <p>9. Perspektivisch: Erfassung der klimarelevanten Daten und eine Fortführung der CO₂-Bilanzen.</p>	<p>1. Bürgerenergieberatung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Standardleistung, die über den Beitrag für die Mitgliedschaft in der Energieagentur finanziert wird. ➤ Neutrale Energieberatung der Bürgerinnen und Bürger, dezentral in den Kommunen und als Energieberatung zu Hause. ➤ Umgesetzt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. <p>2. Kommunales Energiemanagement (KEM)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zusatzleistung, deren Umfang und Kosten je nach Ausgangslage individuell zwischen der Energieagentur Rhein-Sieg und den einzelnen Kommunen vertraglich geregelt wird. ➤ Unterstützung der Kommunen beim Aufbau eines dauerhaften kommunalen Energiemanagements, um mittels effizienter Nutzung der vorhandenen Technik Energie und Energiekosten zu sparen. Das Angebot umfasst eine optimale Nutzung der vorhandenen Technik in den öffentlichen Liegenschaften (Verwaltung, Schulen, Sportstätten usw.). <p>Perspektivisch soll sich das Leistungsangebot der Energieagentur Rhein-Sieg voraussichtlich noch erweitern. Hierüber entscheidet per Satzung die Mitgliederversammlung. Da hierzu aber keine konkreten Informationen vorliegen, können die hiermit gegebenenfalls verbundenen Zusatzkosten in der Tabelle 2 nicht berücksichtigt werden.</p>

¹ Quelle: Sächsisches Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft vom 23.04.2018. Die Gesamtausgaben für die Durchführung eines KEM amortisieren sich laut Auskunft des Ministeriums teilweise schon nach einem Jahr.
<https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/217431?page=10> (Abrufdatum 05.09.2018)

Klimaschutzmanagement Region Rhein-Voreifel und Energieagentur Rhein-Sieg

Tabelle 2: Synopse der Kosten

Klimaschutzmanagement Region Rhein-Voreifel	Energieagentur Rhein-Sieg
<p>1. 65.000 € jährliche Personalkosten inkl. Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit.</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Anteil pro Kommune rund 11.000 Euro. <ul style="list-style-type: none">• Stadt Bornheim trägt weiterhin die Sach- und Gemeinkosten.• Die Gemeinde Wachtberg übernimmt auch künftig die Personalverwaltung und die interkommunale Verrechnung.	<p>1. 35.000 € jährliche Mitgliedsbeiträge der linksrheinischen Kommunen.</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Alfter, Swisttal und Wachtberg je 5.000 € (Kategorie b),➤ Meckenheim und Rheinbach je: 6.000 € (Kategorie c),➤ Bornheim: 8.000 Euro (Kategorie e). <p>2. Individuelle Beiträge für das kommunale Energiemanagement (KEM), die sich aus einer Bestandsaufnahme der Liegenschaften durch die Energieagentur ergeben.</p> <ul style="list-style-type: none">➤ 30.000 jährlich zahlt jede das KEM nutzende Kommune durchschnittlich an den Kreis (Annahme des Kreises im Finanzierungsplan). <p>3. Förderbetrag des Kreises aus dem Kreishaushalt laut Finanzierungsplan:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ 260.200 € in 2019,➤ 321.000 € in 2020,➤ 308.000 € in 2021,➤ 278.400 € in 2022. <p>4. Abordnung einer Stelle (TVöD E12) aus der Kreisverwaltung zur Geschäftsführung der Energieagentur.</p>

Klimaschutzmanagement Region Rhein-Voreifel und Energieagentur Rhein-Sieg

Tabelle 3: Finanzplanung Energieagentur Rhein-Sieg, Juli 2017²

Finanzplanung Energieagentur, Juli 2017

	2018 (ab 01.04.)	2019	2020	2021	2022	Hinweise
Einnahmen						
Mitgliedsbeiträge Kommunen	45.000	60.000	88.600	94.000	94.000	9 x ab 1.4.18, 15 x ab 1.3.20
Förderprogramm Energiemanage- ment	10.100	51.400	94.400	139.000	163.600	1 Techniker Start 01.10.18, Steigerung um 1 pro Jahr zum 01.10., Fördersatz 65 %, Auslaufen nach 4 Jahren
KEM	45.000	135.000	225.000	330.000	420.000	3 Kommunen pro Jahr zusätzlich, Start 1.7.18, 30.000 € pro Kommune, im Jahr 2021 4 Kommunen zusätzlich
	100.100	246.400	408.000	563.000	677.600	
Ausgaben						
RSAG	45.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
Bürobetrieb	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
Marketing	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
Geschäftsstelle	20.300	27.500	28.000	50.000	58.000	0,5 x E8 ab 1.4.18 1,0 x E8 ab 1.4.21
Energieberatung VZ	86.000	115.000	115.000	72.000	57.500	2 Pakete zu je 1,5 Stellen im Paket ab 1.4.18 (1 Paket befristet bis 1.4.21)
Energieberater	44.000	90.000	168.300	233.500	286.500	1 x E12 ab 1.7.18, 2 x E12 ab 1.3.20, [1 x für linksrheinische Kommunen] 3 x E12 ab 1.7.21 [1 x Anschluss an VZ-Paket]
KEM-Controller	66.000	90.000	168.300	186.800	190.500	1 x E12 ab 1.4.18, 2 x E12 ab 1.3.20
KEM-Techniker	15.500	79.100	145.200	213.900	268.500	1 x E9 ab 1.10.18 (bis 1.10.22), 2 x E9 ab 1.10.19, 3 x E9 ab 1.10.20, 4 x E9 ab 1.10.21
KEM-Schnellcheck	40.000	30.000	30.000	40.000	20.000	Pro Kommune 10.000 €. 3 Kommunen pro Jahr, im Jahr 2021 4 Kommunen. In 2018 zusätzlich 10.000 € für ex- terne Beratung.
	356.800	506.600	729.800	871.200	956.000	
Förderbetrag	256.700	260.200	321.800	308.200	278.400	Haushalt 2017/18 = 265.000 €

² Quelle: <http://session.rhein-sieg-kreis.de/bi/getfile.php?id=78620&type=do&>